

Typ

Unterkapitel

Alle Typen

XXX X

01B

01E

PROGRAMMIERUNG UND NEUPROGRAMMIERUNG DES STEUERGERÄTS

- Motor: **XXX**
- Getriebe: **XXX**

Basisdokumentation:

Jede Technische Note zur Steuergerät-Neuprogrammierung

Diese Technische Note betrifft die Programmierung und Neuprogrammierung der eingebauten Steuergeräte mittels einer Verbindung mit RENAULT.NET oder mittels der Reprog-CD (Teile-Nr.: **77 11 298 859**).

"Die vom Hersteller vorgeschriebenen Reparaturmethoden in vorliegendem Dokument wurden unter Berücksichtigung der am Tage der Zusammenstellung gültigen technischen Spezifikationen aufgeführt.

Die Reparaturmethoden können abweichen, wenn der Hersteller verschiedene Aggregate oder Teile seiner Fabrikation ändert".

Sämtliche Urheberrechte liegen bei **RENAULT s.a.s.**

Nachdruck oder Übersetzung, selbst auszugsweise, des vorliegenden Dokuments sowie die Verwendung des Teile-Nummerierungssystems sind nicht gestattet ohne besondere schriftliche Genehmigung von **RENAULT s.a.s.**

INHALT

	Seite
ALLGEMEINES	2
Erforderliches Werkzeug	2
Programmierung	3
Neuprogrammierung.....	3
VORGEHENSWEISE (Programmierung und Neuprogrammierung eines Steuergeräts).....	4
Vorbereitung des Diagnosegeräts RENAULT CLIP	4
Vorbereitung des Fahrzeugs	4
Arbeitsschritt Programmierung/Neuprogrammierung	5
Wiederherstellung der Konformität des Fahrzeugs	5
CLIP-Bildschirme zum Arbeitsschritt Programmierung/Neuprogrammierung	6
Abfolge der Bildschirme.....	7
CLIP-FEHLERMELDUNGEN UND VORGEHENSWEISE	9
VERFAHREN CODEVERWALTUNGS-SERVER (ausschließlich im CD-Modus).....	12
HILFE-VERFAHREN	13
ABFRAGE DES DATENBLOCKS IDENTIFIZIERUNG DES STEUERGERÄTS.....	14
ABFRAGE DES BEREICHS HISTORIE DES STEUERGERÄTS	14
ABFRAGE DES JOURNALS DES DIAGNOSEGERÄTS	15
SPION-DATEI (auf Anforderung der HOTLINE Technik).....	16
Erstellen der Spion-Datei.....	16
Kopieren der Spion-Datei nach der Programmierung/Neuprogrammierung	16

ALLGEMEINES

Bezüglich der Steuergeräte kann der Kundendienst zwei Maßnahmen durchführen: entweder eine *Programmierung* oder eine *Neuprogrammierung* eines Steuergeräts. Diese Maßnahmen betreffen alle Fahrzeuge und alle (neu)programmierbaren Steuergeräte-Typen (Beispiele: Einspritzanlage, Getriebe, Klimaanlage, Instrumententafel, Parkbremse, UCH).

In beiden Fällen wird die Maßnahme mit dem Diagnosegerät RENAULT CLIP durchgeführt und zwar entweder über das RENAULT.NET oder mittels der CD Programmierung/Neuprogrammierung (Teile-Nr.: 7711 298 859).

Im RENAULT.NET sind die Daten für die Neuprogrammierung immer aktueller als die Daten auf der CD (Teile-Nr. 77 11 298 859).

Die Herausgabe und Verbreitung der CD erfolgt jeden Monat und zwar auf die gleiche Weise wie die Aktualisierung der Diagnosegeräte.

Jede neue CD annulliert und ersetzt die vorherige Version.

Erforderliches Werkzeug

- CLIP mit der neuesten Aktualisierung
- 1 Anschluss an das RENAULT.NET (erfordert ein Diagnosegerät CLIP mit Funk-Set und ein RENAULT.NET Zertifikat)
bzw.
1 Reprog-CD (Teile-Nr.: 77 11 298 859) des laufenden Monats
- 1 von RENAULT homologiertes Batterieladegerät
- das REPARATURHANDBUCH DIAGNOSE für das entsprechende Fahrzeug und das (neu) zu programmierende System
- 1 Anschluss an das RENAULT.NET zum Codeverwaltungs-Server für Neuprogrammierung NRE (elektronische Neuprogrammierung) bei jeder Programmierung/Neuprogrammierung mittels einer Reprog-CD. Siehe **VERFAHREN CODEVERWALTUNGS-SERVER.**

Programmierung

Diese Maßnahme besteht darin, die Kalibrierung mittels RENAULT CLIP zu laden.

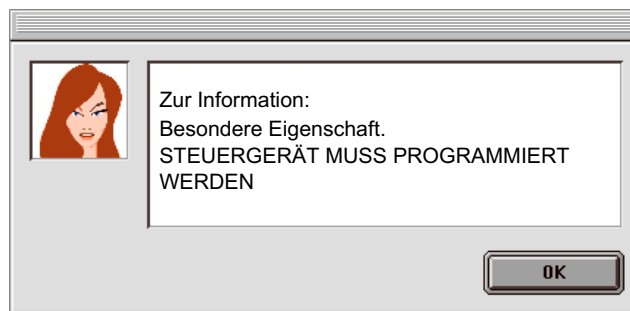
Sie betrifft die vom LTZR als *nicht funktionsbereit* (bzw. "uncodiert") gelieferten Steuergeräte für alle Modelle des RENAULT Fahrzeugprogramms; sie betrifft allerdings nur bestimmte Steuergeräte-Typen.

Die programmierbaren Steuergeräte-Typen sind z. Zt. das Einspritz-Steuergerät (Benzin-/Diesel sowie Flüssiggaseinspritzung) und die Steuergeräte für Automatikgetriebe und Quickshift-Getriebe.

Hinweis zur Programmierung:

Die Maßnahme erfolgt bei einem Austausch eines Steuergeräts.

Der Zustand *nicht funktionsbereit* des vom LTZR gelieferten Steuergeräts wird in DIALOGYS durch das Erscheinen der folgenden Meldung gekennzeichnet:



Neuprogrammierung

Die Maßnahme besteht darin, die Software und/oder Kalibrierung mittels RENAULT CLIP zu aktualisieren.

Sie betrifft sowohl die bereits im Fahrzeug verbauten Steuergeräte als auch die als *funktionsbereit* (bzw. als "komplett" Beispiel: Klimaanlage) vom LTZR gelieferten Steuergeräte für alle Modelle des RENAULT Fahrzeugprogramms.

Durch diese Maßnahme wird ein Austausch des Steuergeräts vermieden.

Nach der Eingabe der VIN des Fahrzeugs im Empfangsmenü erscheinen die (neu)programmierbaren Steuergeräte im Menü NEUPROGRAMMIERUNG des RENAULT CLIP.

Hinweis zur Neuprogrammierung:

Die Maßnahme erfolgt im Rahmen:

- einer speziellen technischen Maßnahme (OTS) oder einer Service-Information (NTi), im Anschluss an im Kundendienst aufgetretenen Problemen oder im Anschluss an eine Verbesserung der Fahrzeugausstattung
- von Technischen Richtlinien RENAULT oder einer Anforderung der Techline

VORGEHENSWEISE (Programmierung und Neuprogrammierung eines Steuergeräts)

Die Vorgehensweise bei Programmierung und Neuprogrammierung ist identisch.

Die Maßnahme wird mit RENAULT CLIP durchgeführt - entweder über einen Anschluss an RENAULT.NET oder mittels der Reprog-CD.

ACHTUNG

Vor der (Neu)Programmierung **müssen unbedingt die nachstehend aufgeführten Maßnahmen durchgeführt werden**, um jegliche Fehlfunktion oder Sperrung des Steuergeräts zu vermeiden!

Vorbereitung des Diagnosegeräts RENAULT CLIP

- Immer die aktuellste CLIP-Version verwenden.
- Sofern möglich, vorrangig mit dem Anschluss an das RENAULT.NET arbeiten.

Im RENAULT.NET sind die Daten für die Neuprogrammierung immer aktueller als die Daten auf der CD.

- Wenn die Programmierung/Neuprogrammierung im CD-Modus durchgeführt wird, immer die aktuellste CD-Version verwenden.
- **CLIP an das Stromnetz anschließen.**
- Die Zeitschaltung des Windows Bildschirmschoners des RENAULT CLIP auf KEIN oder auf mindestens 60 Minuten einstellen.

Einstellen der Zeitschaltung des Windows-Bildschirmschoners des RENAULT CLIP:

Auf dem Windows-Desktop des RENAULT CLIP:

- Klick mit der rechten Maustaste und dann **Eigenschaften** anklicken.
- Im neuen Fenster **Eigenschaften von Anzeige** den Reiter **Bildschirmschoner** wählen.
Dann den Bildschirmschoner auf **Kein** einstellen oder die Zeitschaltung **Wartezeit** auf mindestens 60 Min. einstellen.
- Bestätigen und das Anzeigefenster schließen.

Vorbereiten des Fahrzeugs

- Ein homologiertes **Batterieladegerät** an das Fahrzeug anschließen.
- Alle Verbraucher des Fahrzeugs (Außen- und Innenbeleuchtung, Klimaanlage, Radio/CD-Spieler etc.) ausschalten.
- Zündung einschalten.

Arbeitsschritt Programmierung/Neuprogrammierung

- Im Empfangsmenü des RENAULT CLIP die **korrekte VIN des Fahrzeugs eingeben**.

ACHTUNG

Die Eingabe einer VIN, die nicht mit dem Fahrzeug übereinstimmt, kann den korrekten Ablauf der Programmierung/Neuprogrammierung stören sowie die Konformität des Fahrzeugs beeinträchtigen!

Die dem jeweiligen Fahrzeug und dem (neu) zu programmierende System entsprechenden **Anweisungen heranziehen**, siehe: MASSNAHME NEUPROGRAMMIERUNG im REPARATURHANDBUCH DIAGNOSE, DIAGNOSE/AUSTAUSCH VON BAUTEILEN.

- Die LTZR-Teilenummer des neu zu programmierenden Steuergeräts notieren (siehe **ABFRAGE DES DATENBLOCKS IDENTIFIZIERUNG DES STEUERGERÄTS**) für den Fall, dass das **HILFE-VERFAHREN** angewendet wird.
- Während jeder Programmierung und Neuprogrammierung:

ACHTUNG

KEINE VERÄNDERUNGEN AM FAHRZEUG ODER AM DIAGNOSEGERÄT DURCHFÜHREN!

Nur im CD-Modus: einen Neuprogrammierungscode eingeben, siehe **VERFAHREN CODEVERWALTUNGS-SERVER**.

- Beim Beenden der Programmierung und Neuprogrammierung die folgenden Hinweise beachten:

ACHTUNG

ZUM BEENDEN DER NEUPROGRAMMIERUNG UNBEDINGT DIE FOLGENDEN MASSNAHMEN DURCHFÜHREN:

- Die dem jeweiligen Fahrzeug und dem (neu) zu programmierende System entsprechenden **Anweisungen heranziehen**, siehe: MASSNAHME NEUPROGRAMMIERUNG im REPARATURHANDBUCH DIAGNOSE, DIAGNOSE/AUSTAUSCH VON BAUTEILEN.
 - In das Steuergerät die **VIN eingeben**.
 - **Unbedingt die Störungen aller Steuergeräte beheben**. (Während der Neuprogrammierung eines Steuergeräts kann dieses keine Daten via Multiplex ausgeben. Dies führt zu Störungen bei den übrigen an das Multiplex-Datenetz angeschlossenen Steuergeräten.)
- Zum GARANTIE-BILDSCHIRM wechseln, dazu die Schaltfläche WEITER anklicken. Den CODECAL und den LIEFERANTEN-CODE notieren und in den Reparaturauftrag eingeben.

Falls Sie den CODECAL oder den LIEFERANTEN-CODE nicht kennen, können diese abgefragt werden: siehe **ABFRAGE DES JOURNALS DES DIAGNOSEGERÄTS**.

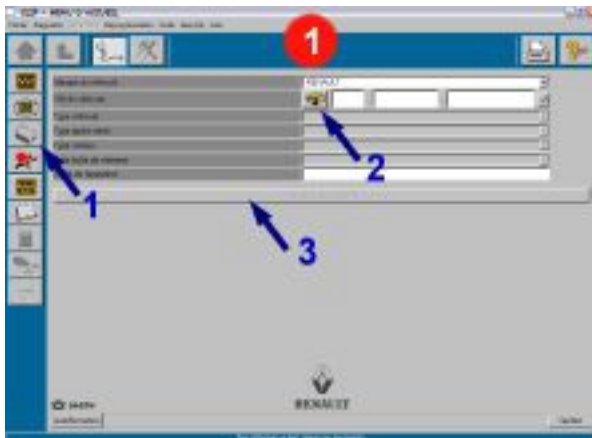
Wiederherstellung der Konformität des Fahrzeugs

- Alle Steuergeräte prüfen und **die vorhandenen Störungen beheben**.
- Die korrekte Konfiguration aller Systeme des Fahrzeugs prüfen.

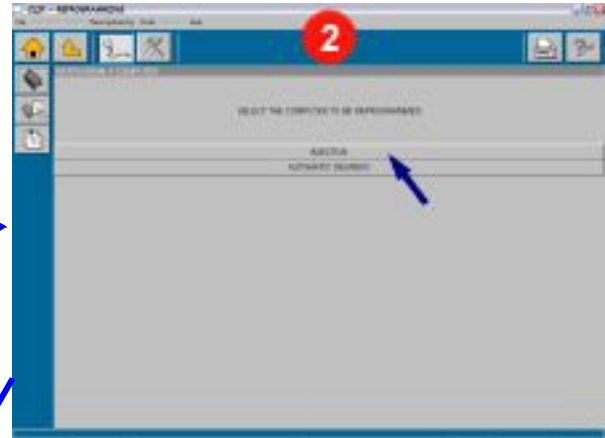
CLIP-Bildschirme zum Arbeitsschritt Programmierung/Neuprogrammierung

BILD-SCHIRM	Schritt	Kommentar	
01	Empfang CLIP	CLIP bestimmt nach Maßgabe der VIN den Code Technische Fahrzeugausrüstung (DTV). ACHTUNG Um den korrekten Ablauf der Neuprogrammierung zu gewährleisten, die korrekte VIN des Fahrzeugs eingeben (17 Zeichen)!	
01	Empfang Reprog	NEUPROGRAMMIERUNG und das (neu) zu programmierende System auswählen.	
02	Wahl Steuergerät	CLIP identifiziert das betreffende Steuergerät und erfasst die für die (Neu)Programmierung erforderlichen technischen Daten.	
03	Zuordnung		
04	Eingabe und Bestätigung Reparaturauftrag/Eingabe DTV	Die für die Garantie erforderlichen Kundendienstdaten eingeben. ACHTUNG Den Reparaturauftrag eingeben, sofern dies nicht schon im Empfangsmenü erfolgt ist. Das Feld " <i>Technische Fahrzeugausrüstung</i> " ist ggf. auf Anweisung der Techline oder gemäß einer Anweisung in einer Technischen Note Neuprogrammierung auszufüllen.	
05	Meldung Vorbereitung Neuprogrammierung	Auflistung aller Maßnahmen, die vor jeder Neuprogrammierung durchgeführt werden müssen. ACHTUNG Unbedingt die Hinweise beachten, sie können je nach Steuergerät und Fahrzeug unterschiedlich sein.	
06	Prüfung Batteriespannung	CLIP prüft automatisch die für einen korrekten Ablauf der (Neu)Programmierung erforderliche Spannung.	
07	Wahl des Modus für die Neuprogrammierung	Ggf. den technischen Modus wählen: RENAULT.NET bzw. CD.	
08	Suchen der Datei(en)	RENAULT.NET	CLIP sucht die in das Steuergerät zu ladenden technischen Daten. Im Modus RENAULT.NET ein Passwort für die Authentisierung eingeben.
		CD	
09	Auswahl der Datei	Diesen Schritt bestätigen, dazu die " <i>Software-Nummer</i> " derjenigen Software, die geladen werden soll, auswählen.	
10	Eingabe des Neuprogrammierungscodes im CD-Modus. Siehe VERFAHREN CODEVERWALTUNGS-SERVER.	Nur im CD-Modus: <ul style="list-style-type: none"> • CLIP liefert einen "<i>Neuprogrammierungscode</i>". • Dem Codeverwaltungs-Server den <i>Neuprogrammierungscode</i> und die VIN senden. • Der Server sendet einen "<i>Zugangscode für Neuprogrammierung im Kundendienst</i>". • Diesen Code im CLIP eingeben. 	
11	Laden der Datei	CLIP lädt die technischen Daten in das Steuergerät.	
12	Meldung Abschließen Neuprogrammierung	Beschreibung der erforderlichen Arbeitsschritte zum Beenden der Neuprogrammierung und um die Konformität des Fahrzeugs wieder herzustellen. ACHTUNG Unbedingt die Hinweise beachten, sie können je nach Steuergerät und Fahrzeug unterschiedlich sein.	
13	Garantie-Bildschirm	CLIP öffnet den Garantie-Bildschirm mit den Angaben zur durchgeführten Maßnahme und dem CODECAL, der für die Garantieübernahme erforderlich ist.	

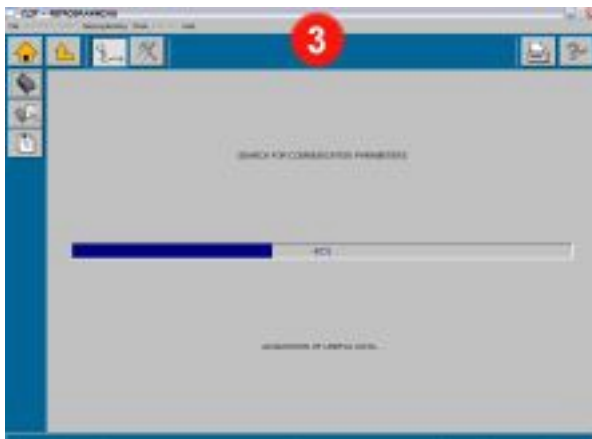
Abfolge der Bildschirme



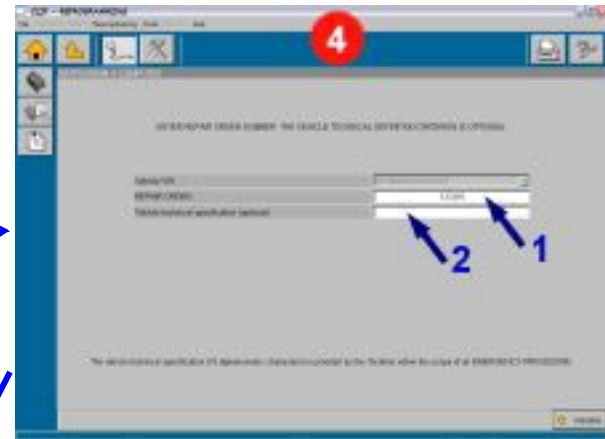
- 1: Das Menü Neuprogrammierung auswählen.
- 2: Automatisches Erhalten der VIN des Fahrzeugs
- 3: Die Schaltfläche Neuprogrammierung anklicken.



Das (neu) zu programmierende System wählen.



Automatische Identifizierung des Steuergeräts



- 1: Den Reparaturauftrag eingeben.
- 2: Den Code *Technische Fahrzeugausrüstung* eingeben, falls erforderlich.

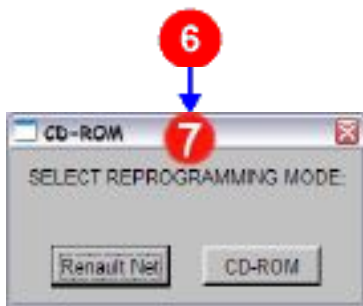


ACHTUNG: Die Hinweise beachten!



Automatische Kontrolle der Batteriespannung.





Den Modus für die Neuprogrammierung wählen.

RENAULT.NET



Das Passwort RENAULT.NET eingeben.

RENAULT.NET



Suche der Software-Nummer.

CD-ROM

CD-ROM



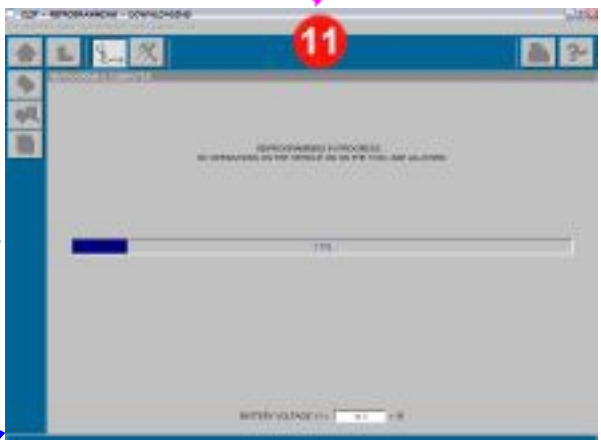
Die Software-Nummer auswählen.

RENAULT.NET



Den Neuprogrammierungscode eingeben.
(VERFAHREN CODEVERWALTUNGS-SERVER)

CD-ROM



Laden der Datei.



ACHTUNG: Die Hinweise beachten!



ENDE: Zum Empfangsmenü zurückkehren 1.

CLIP-FEHLERMELDUNGEN UND VORGEHENSWEISE

BILD-SCHIRM	CLIP-FEHLERMELDUNG	AUFTRETEN	VORGEHENSWEISE:
01	MIT DIESER VIN IDENTIFIZIERUNG DES FAHRZEUGS NICHT MÖGLICH...	Nach Eingabe der VIN im Empfangsmenü	<ul style="list-style-type: none"> Die VIN erneut eingeben. <u>Anmerkung:</u> Die VIN enthält nicht: <ul style="list-style-type: none"> den Buchstaben O, da er als Zahl 0 aufgefasst werden könnte Buchstaben I, da er als Zahl 1 aufgefasst werden könnte
01	AUTOMATISCHE IDENTIFIZIERUNG GESCHEITERT...	Nach dem Anklicken der Schaltfläche für die automatische Suche der VIN	<ul style="list-style-type: none"> Die Anschlüsse Sonde/PC und Fahrzeug/Sonde überprüfen. <u>Anmerkung:</u> Sicherstellen, dass die 4 grünen und roten Leuchtdioden der Sonde leuchten. Besteht das Problem weiterhin, die SAV des CLIP kontaktieren.
02	STÖRUNG CLIP...	Nach dem Anklicken der Schaltfläche für die Neuprogrammierung	<ul style="list-style-type: none"> CLIP mit der aktuellsten Version neu installieren. Besteht das Problem weiterhin, das HILFE-VERFAHREN anwenden.
02	KEIN NEU PROGRAMMIERBARES STEUERGERÄT FÜR DIESES FAHRZEUG	Nach dem Anklicken der Schaltfläche für die Neuprogrammierung	<ul style="list-style-type: none"> Störung CLIP: CLIP mit der aktuellsten Version neu installieren. Besteht das Problem weiterhin, das HILFE-VERFAHREN anwenden.
03	KOMMUNIKATION MIT DEM STEUERGERÄT NICHT MÖGLICH...	Nach der Auswahl des neu zu programmierenden Steuergeräts	<ul style="list-style-type: none"> Die Anschlüsse überprüfen. Besteht das Problem weiterhin, das HILFE-VERFAHREN anwenden.
03	MASSNAHME UNTERBROCHEN: ERFASSUNG DER ERFORDERLICHEN DATEN NICHT MÖGLICH...	Nach der Auswahl des neu zu programmierenden Steuergeräts	<ul style="list-style-type: none"> Die Maßnahme wiederholen. Besteht das Problem weiterhin, das HILFE-VERFAHREN anwenden.
03	WARNUNG: DIE IN DEM NEU ZU PROGRAMMIERENDEN STEUERGERÄT GELESENE VIN IST NICHT KONFORM...	Nach der Auswahl des neu zu programmierenden Steuergeräts	<ul style="list-style-type: none"> Standardmäßig die VIN des Steuergeräts verwenden (nicht die aus dem Empfangsmenü).
04	DIE REPARATURAUFTRAGSNUMMER DARF HÖCHSTENS AUS 6 ZEICHEN BESTEHEN	Nach der Eingabe der Nummer des Reparaturauftrags	<ul style="list-style-type: none"> Sicherstellen, dass die eingegebene Auftragsnummer korrekt ist (6 alphanumerische Zeichen).
04	DER CODE DER TECHNISCHEN AUSRÜSTUNG MUSS AUS 10 ZEICHEN BESTEHEN	Nach der Eingabe der Technischen Fahrzeugausrüstung auf Anweisung der Techline oder gemäß einer Anweisung in einer Technischen Note Neuprogrammierung	<ul style="list-style-type: none"> Sicherstellen, dass die eingegebene Technische Fahrzeugausrüstung (DTV) aus 10 alphanumerischen Zeichen besteht. Bsp.: 0000CR347B Besteht das Problem weiterhin, das HILFE-VERFAHREN anwenden.
06	BATTERIESPANNUNG ZU SCHWACH... bzw. ÜBERSPANNUNG...	Während der gesamten Neuprogrammierung	<ul style="list-style-type: none"> Ein homologiertes Batterieladegerät an das Fahrzeug anschließen.
07	FÜR DIE NEUPROGRAMMIERUNG ÜBER RENAULT.NET ...	Nach der Kontrolle der Batteriespannung	<ul style="list-style-type: none"> Sicherstellen, dass die Vorrichtung für kabellosen Anschluss korrekt funktioniert. Besteht das Problem weiterhin, die SAV des CLIP kontaktieren. Oder die aktuellste Version der Reprog-CD verwenden.
07	KEINE CD-ROM IM LAUFWERK...	Bei der Wahl des Modus für die Neuprogrammierung	<ul style="list-style-type: none"> Die aktuellste Version der Reprog-CD einlegen. Besteht das Problem weiterhin, die SAV des CLIP kontaktieren.

CLIP-FEHLERMELDUNGEN UND VORGEHENSWEISE (Fortsetzung 1)

BILD-SCHIRM	CLIP-FEHLERMELDUNG	AUFTRETEN	VORGEHENSWEISE:
07	DIE VERWENDETE VERSION DER REPROG-CD IST ZU ALT...	Bei der Wahl des Modus für die Neuprogrammierung	<ul style="list-style-type: none"> Die aktuellste Version der Reprog-CD einlegen. Besteht das Problem weiterhin, die SAV des CLIP kontaktieren.
07	ZU VERWENDENDE CD: REPROG-CD	Bei der Wahl des Modus für die Neuprogrammierung	<ul style="list-style-type: none"> Sicherstellen, dass es sich bei der verwendeten CD um eine Reprog-CD handelt. Besteht das Problem weiterhin, die Techline kontaktieren bzw. die SAV des CLIP.
07	FUNKTIONSSTÖRUNG DES CD-SPIELERS...	Bei der Wahl des Modus für die Neuprogrammierung	<ul style="list-style-type: none"> Nach den Informationen auf dem Bildschirm vorgehen. Besteht das Problem weiterhin, die SAV des CLIP kontaktieren.
	FEHLER SAV 651 FEHLER SAV 655	Nach der Wahl des Modus Renault.Net	<ul style="list-style-type: none"> Störung CLIP (beim Modus RENAULT.NET) Die Neuprogrammierung wiederholen. Besteht das Problem weiterhin, Ihren Systemadministrator oder die SAV des CLIP kontaktieren.
	FEHLER SAV 652 FEHLER SAV 653 FEHLER SAV 654 FEHLER SAV 656 FEHLER SAV 657		<ul style="list-style-type: none"> Störung CLIP (beim Modus RENAULT.NET) oder der Reprog-CD (beim CD-Modus). Beim Modus RENAULT.NET: CLIP erneut installieren Beim CD-Modus: mit einer anderen Reprog-CD erneut beginnen (ggf. vorherige Version). Besteht das Problem weiterhin, die SAV kontaktieren oder das HILFE-VERFAHREN anwenden.
08	STÖRUNG DATENÜBERTRAGUNG...	Während der Authentisierung im Modus Renault.Net	<ul style="list-style-type: none"> Den Renault.Net-Anschluss überprüfen. Besteht das Problem weiterhin, Ihren Systemadministrator oder die SAV des CLIP kontaktieren.
08	STÖRUNG DATENÜBERTRAGUNG...	Während im Modus Renault.Net die zu ladende Datei gesucht wird	<ul style="list-style-type: none"> Die Neuprogrammierung wiederholen. Besteht das Problem weiterhin, Ihren Systemadministrator oder die SAV des CLIP kontaktieren.
08	DATENTRÄGER DEFEKT, ...	Während die zu ladende Datei gesucht wird	<ul style="list-style-type: none"> CD-spezifische Fehlerquellen prüfen (Funktionsweise, Version der CD, CD eingelegt?). Einen erneuten Versuch mit einer anderen CD durchführen (gleiche oder vorhergehende Version). Besteht das Problem weiterhin, das HILFE-VERFAHREN anwenden.
08	TECHNISCHE FAHRZEUGAUSRÜSTUNG IN DEN RENAULT DATENBANKEN UNBEKANNT...	Während die zu ladende Datei gesucht wird	<ul style="list-style-type: none"> Die Technische Fahrzeugausrüstung (DTV) eingeben; sicherstellen, dass sie korrekt ist (10 alphanumerische Zeichen). Bsp.: 0000CD347B Besteht das Problem weiterhin, das HILFE-VERFAHREN anwenden.

CLIP-FEHLERMELDUNGEN UND VORGEHENSWEISE (Fortsetzung 2)

BILD-SCHIRM	CLIP-FEHLERMELDUNG	AUFTRETEN	VORGEHENSWEISE:
08	FEHLER 10X: ... (X = 1 bis 9), HILFE-VERFAHREN	Während die Dateisuche läuft	Das HILFE-VERFAHREN anwenden.
08	STEUERGERÄT BEREITS NEU PROGRAMMIERT, MASSNAHME NICHT MÖGLICH...	Während die Dateisuche läuft	<ul style="list-style-type: none"> Im Modus RENAULT.NET: das Steuergerät benötigt keine Neuprogrammierung. Im CD-Modus: Die Maßnahme wiederholen, dabei die aktuellste CD-Version verwenden. Wenn die Meldung weiterhin erscheint, benötigt das Steuergerät keine Neuprogrammierung.
08	VIN IN DEN RENAULT DATENBANKEN UNBEKANNT...	Während die Dateisuche läuft	<ul style="list-style-type: none"> Die Neuprogrammierung erneut durchführen; dabei prüfen, ob die eingegebene VIN mit der des Fahrzeugs übereinstimmt. Besteht das Problem weiterhin, das HILFE-VERFAHREN anwenden. <u>Anmerkung:</u> Im CD-Modus erkennt CLIP möglicherweise die VIN nicht, wenn das Fahrzeug erst vor kurzem hergestellt wurde.
10	FALSCH EINGABE ZUGANGSCODE FÜR NEUPROGRAMMIERUNG IM KUNDENDIENST	Nach der Eingabe des Zugangscode für Neuprogrammierung im Kundendienst	<ul style="list-style-type: none"> Den Neuprogrammierungscode erneut eingeben. Besteht das Problem weiterhin, das HILFE-VERFAHREN anwenden.
11	KOMMUNIKATION MIT DEM STEUERGERÄT NICHT MÖGLICH...	Während die Datei geladen wird	<ul style="list-style-type: none"> Den Anweisungen auf dem Bildschirm folgen.
11	STÖRUNG STEUERGERÄT: ENTRIEGELUNG NICHT MÖGLICH...	Während die Datei geladen wird	<ul style="list-style-type: none"> Sicherstellen, dass die vor Beginn der Neuprogrammierung auszuführenden Arbeitsschritte genau durchgeführt wurden: siehe Seite [01B-4]. Den Arbeitsschritt Programmierung/Neuprogrammierung wiederholen. Besteht das Problem weiterhin, den Bildschirm Identifizierung des Steuergeräts sowie den Bereich Historie ausdrucken und das HILFE-VERFAHREN anwenden.
11	STÖRUNG STEUERGERÄT: LÖSCHEN NICHT MÖGLICH...	Während die Datei geladen wird	<ul style="list-style-type: none"> Sicherstellen, dass die vor Beginn der Neuprogrammierung auszuführenden Arbeitsschritte genau durchgeführt wurden: siehe Seite [01B-4]. Den Arbeitsschritt Programmierung/Neuprogrammierung wiederholen. Besteht das Problem weiterhin, den Bildschirm Identifizierung des Steuergeräts sowie den Bereich Historie ausdrucken und das HILFE-VERFAHREN anwenden.
11	STÖRUNG STEUERGERÄT: LADEVORGANG UNTERBROCHEN...	Während die Datei geladen wird	<ul style="list-style-type: none"> Steckverbindung und Batteriespannung überprüfen und die Maßnahme wiederholen. Besteht das Problem weiterhin, das HILFE-VERFAHREN anwenden.
11	STÖRUNG OHNE SPERRWIRKUNG AUFGETRETEN WÄHREND DES SPEICHERNS ...	Beim Beenden des Ladens der Datei	<ul style="list-style-type: none"> Der Bereich Historie des Steuergeräts ist voll. Diese Störung ist nicht schwerwiegend; die Neuprogrammierung des Fahrzeugs ist davon nicht betroffen.
11	DAS STEUERGERÄT HAT AUF DEN LETZTEN VERSUCH NICHT GEANTWORTET...	Beim Beenden des Ladens der Datei	<ul style="list-style-type: none"> Erneut versuchen, den Dialog mit dem Steuergerät herzustellen. Wenn sich das Fahrzeug nicht mehr starten lässt, das HILFE-VERFAHREN anwenden.

VERFAHREN CODEVERWALTUNGS-SERVER (ausschließlich im CD-Modus)

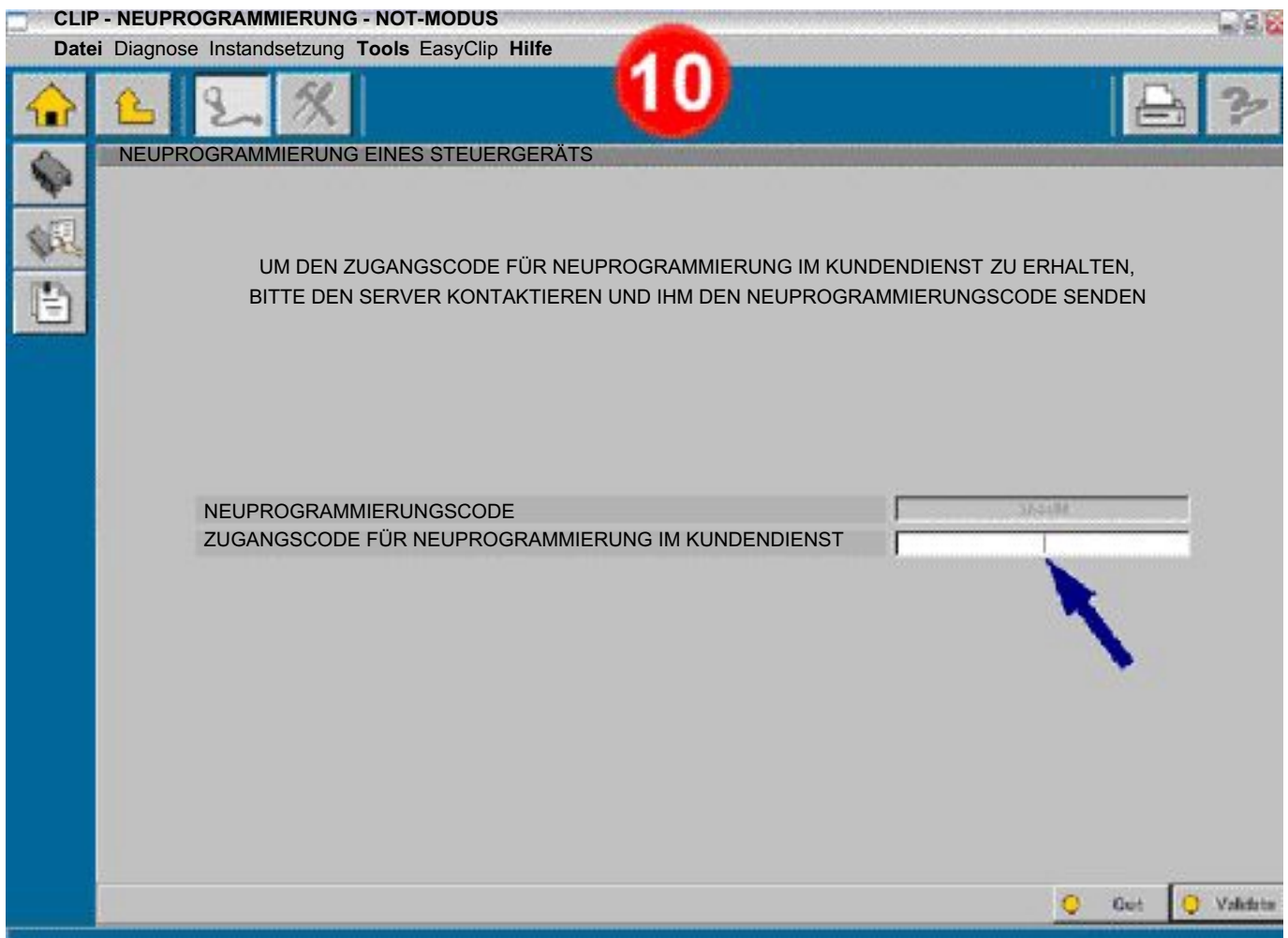
Bei einer Programmierung/Neuprogrammierung mit der Reprog-CD (Teile-Nr.: 77 11 298 859) einen *Zugangscod*e für Neuprogrammierung im Kundendienst eingeben, um fortfahren zu können.

Dieser Code wird vom Codeverwaltungs-Server im RENAULT.NET gesendet, nachdem die VIN eingegeben wurde sowie der Neuprogrammierungscode, der angezeigt wird auf dem Bildschirm **10** des RENAULT CLIP.

Bezüglich Einzelheiten hierzu siehe die **NT 3315E** .

Schritte:

- 1 CLIP liefert einen "Neuprogrammierungscode".
- 2 Dem Codeverwaltungs-Server den *Neuprogrammierungscode* übermitteln sowie die VIN des Fahrzeugs.
- 3 Der Server sendet einen "Zugangscode für Neuprogrammierung im Kundendienst".
- 4 Diesen Code im CLIP eingeben.



HILFE-VERFAHREN

Das HILFE-VERFAHREN muss angewendet werden, wenn die Programmierung/Neuprogrammierung von einer Meldung unterbrochen wird, die dazu auffordert, die Techline zu kontaktieren.

Beispiel: **FEHLER 10X (X = 1 bis 9)**
HILFE-VERFAHREN, BITTE DIE TECHLINE KONTAKTIEREN

Das HILFE-VERFAHREN besteht darin, über ACTIS oder per FAX eine Technische Anfrage (TA) zu erstellen, die an die Techline gesendet wird und folgende Daten enthalten muss:

- VIN des Fahrzeugs
- Fabrikationsnummer des Fahrzeugs
- Fehlercode bzw. Fehlermeldung des CLIP (Bsp.: FEHLER 105).
- Typ des Steuergeräts (EINSPRITZANLAGE, KLIMAAANLAGE, etc.)
- LTZR-Teilenummer des Steuergeräts, abzulesen mittels des Diagnosegeräts auf dem Diagnose-Bildschirm IDENTIFIZIERUNG des Steuergeräts: siehe **ABFRAGE DATENBLOCK IDENTIFIZIERUNG**.
- Hardware-Teilenummer des Steuergeräts, abzulesen mittels des Diagnosegeräts auf dem Diagnose-Bildschirm des Steuergeräts: siehe **ABFRAGE DATENBLOCK IDENTIFIZIERUNG**.

Eine schnelle Antwort von der Techline und die Angabe der richtigen Problemlösung hängen maßgeblich von der korrekten Angabe dieser Daten in der Technischen Anfrage (TA) ab.

Nachdem die Techline das Problem untersucht hat, wird Ihnen eventuell ein Code mit **10Zeichen** (Bsp.: 0000CD347B) zugesandt. Den Arbeitsschritt Programmierung/Neuprogrammierung wiederholen und den Code *Technische Fahrzeugausrüstung* eingeben: am Bildschirm **4** des RENAULT CLIP.



- 1** : Den Reparaturauftrag eingeben.
2 : Eingeben: den Code *Technische Fahrzeugausrüstung*.

Ggf. kann eine unübliche Störung die Techline veranlassen Folgendes anzufordern:

- den DATENBLOCK IDENTIFIZIERUNG des Steuergeräts: siehe **ABFRAGE DATENBLOCK IDENTIFIZIERUNG**
- den BEREICH HISTORIE: siehe **ABFRAGE BEREICH HISTORIE**
- die Abfrage des JOURNALS DES DIAGNOSEGERÄTS: siehe **ABFRAGE DES JOURNALS DES DIAGNOSEGERÄTS**
- das Erstellen einer Spion-Datei **SPION-DATEI**

ABFRAGE DES DATENBLOCKS IDENTIFIZIERUNG DES STEUERGERÄTS

Beim **HILFE-VERFAHREN** kann die Abfrage des Datenblocks Identifizierung des Steuergeräts zur Klärung eines Problems beitragen.

Sie ermöglicht das Abfragen der aktuellen (fiktiven) Teilenummer des Steuergeräts und die Bestätigung, dass die (Neu)Programmierung ordnungsgemäß beendet ist.

Auf Anforderung der Techline einen Bildschirmausdruck ("screen shot") von diesen Daten erstellen und an die Techline senden:

- Den Bildschirm Datenblock Identifizierung öffnen:
TEST MULTIPLEX-DATENNETZ / DIAGNOSE STEUERGERÄT / DATENBLOCK IDENTIFIZIERUNG

- Betätigen: die Taste **Druck Syst** oben rechts auf der Tastatur des Diagnosegeräts RENAULT CLIP.
- WORDPAD öffnen **Start** → **Programme** → **Zubehör** → **WordPad**,

im Menü **Bearbeiten, Einfügen**,

dann: das Dokument ausdrucken und an die Techline faxen
oder es auf eine Diskette kopieren und per eMail an die Techline senden
oder das Dokument speichern und als Anhang in ACTIS einfügen.

ABFRAGE DES BEREICHS HISTORIE DES STEUERGERÄTS

Beim **HILFE-VERFAHREN** kann die Abfrage der Historie des Steuergeräts zur Klärung eines Problems beitragen.

Sie ermöglicht das Abfragen der 8 letzten im Steuergerät gespeicherten Neuprogrammierungen und das Anzeigen unter anderem der verschiedenen (fiktiven) Teilenummern des Steuergeräts in Abhängigkeit vom Datum der (Neu)Programmierung.

Auf Anforderung der Techline einen Bildschirmausdruck dieser Daten erstellen und ihr zufaxen.
Zum Ausdrucken des Bildschirms siehe **ABFRAGE DES DATENBLOCKS IDENTIFIZIERUNG DES STEUERGERÄTS**.

PIECE	NUMERATION					NUMERATION	NUMERATION	NUMERATION
ECU	84					84	08	84
POURBOUCLE	D45					D45	D45	D45
HARDWARE	83080808					83080808	83080808	83080808
LOGICEL	8F80					8F80	8F80	8F80
VERSION LOGICEL	4180					4180	4180	4180
CALIBRATION	28E2					28E2	28E2	28E2
N° D'IDENTIFICATION	83083057					83083057	83083057	83083057
VERSION DE LA PROGRAMMATION	F807A					F807A	F807A	F807A
REFERENCE OUTIL DE PROGRAMMATION	AF230					AF230	AF230	381
NUMERIQUE DE PROGRAMMATION	8					8	1	2
DATE DE LA PROGRAMMATION	03-10-10					03-10-10	03-10-10	03-10-10
NUMERIQUE DE L'INSTRUMENT	50					50	90	50

- 1 - Icon: ABFRAGE STEUERGERÄT
- 2 - Reiter: BEREICH HISTORIE

ABFRAGE DES JOURNALS DES DIAGNOSEGERÄTS

Die Abfrage des Journals des Diagnosegeräts RENAULT CLIP kann beitragen:

- zur Klärung eines Problems beim **HILFE-VERFAHREN**.
- zum Anzeigen der CODECALs der letzten vorgenommenen Neuprogrammierungen

Dieses Journal ermöglicht das Anzeigen der im RENAULT CLIP gespeicherten 50 letzten Neuprogrammierungen; sie werden in chronologischer Reihenfolge angezeigt.

Der Bildschirm zeigt unter anderen an:

- die VIN des Fahrzeugs
- den Reparaturauftrag
- den CODECAL der Programmierung/Neuprogrammierung
- die neue (fiktive) Teilenummer des Steuergeräts, übereinstimmend mit der bei der **ABFRAGE DES DATENBLOCKS IDENTIFIZIERUNG DES STEUERGERÄTS** ausgelesenen Nummer

Auf Anforderung der Techline einen "Bildschirmausdruck" dieser Daten erstellen und ihr zufaxen.
Zum Ausdrucken des Bildschirms siehe **ABFRAGE DES DATENBLOCKS IDENTIFIZIERUNG DES STEUERGERÄTS**.

The screenshot shows the 'CLIP - NEUPROGRAMMIERUNG' window with a menu bar (Datei, Diagnose, Instandsetzung, Tools, EasyClip, Hilfe) and a toolbar. The main area is titled 'ABFRAGE DER GARANTIIEN' and contains a table of data. A blue arrow points to the printer icon in the top right corner of the window.

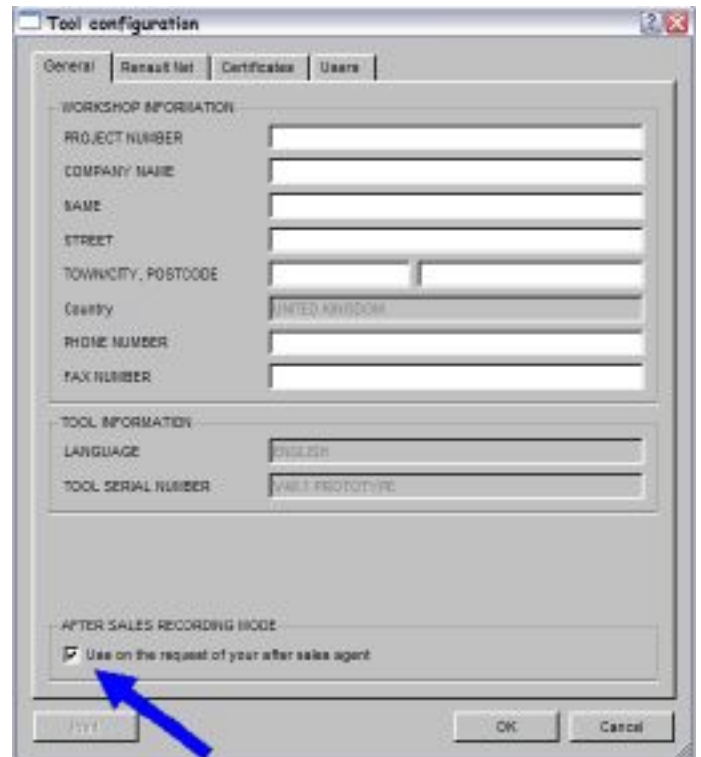
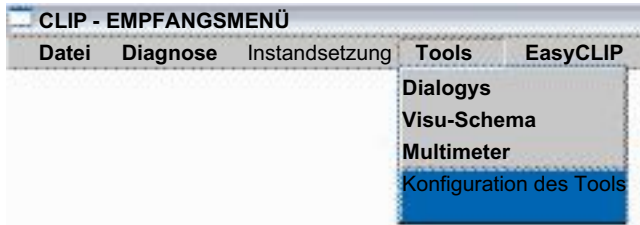
GESAMT	NEUPROGRAMMIERUNG
10.08.2004	DATUM DER MASSNAHME
VF1BM050D30620567	VIN-CODE
123456	REPARATURAUFTRAG
7681XQ	CODECAL
213	LIEFERANTEN-CODE
8200446847	FIKTIVE TEILENUMMER
MASTER Ph2	FAHRZEUGTYP
EINSPRITZANLAGE	SYSTEM

Navigation buttons: Zurück, Weiter

SPION-DATEI (auf Anforderung der Techline)

Erstellen der Spion-Datei

- Nach dem Starten der CLIP-Software auf den Reiter **Tools** klicken, dann auf **Konfiguration des Tools**.



- Im Fenster **Konfiguration des Tools** Das Kästchen **MODUS SPEICHERN KUNDENDIENST** ankreuzen, dann mit der Schaltfläche **OK** bestätigen.
- Die Programmierung/Neuprogrammierung soweit durchführen, bis die Fehlermeldung erscheint.

Kopieren der Spion-Datei nach der Programmierung/Neuprogrammierung

- Die CLIP-Anwendung schließen (zurück zum Empfangsmenü des CLIP, dann VERLASSEN)
- Im Windows-Menü **Start** (unten links am Windows-Desktop) **Arbeitsplatz** auswählen.
Dann jeweils mit Doppelklick der linken Maustaste dem folgenden Pfad folgen: **Festplatte (C:) / CLIP / DATA / USER / LOGS**
- Eine 3 1/2-Diskette in das Diskettenlaufwerk des CLIP einlegen.
- Die Spion-Datei "**clip.log**" auswählen (1 Klick mit der linken Maustaste).
dann die Datei auf eine Diskette kopieren: Klick rechte Maustaste und **Senden_an "Diskette 3 1/2 (A)"** auswählen.

Die Spion-Datei ist nun auf der Diskette gespeichert.
Diese Datei per eMail an Ihre Techline senden.

Anmerkung:

Bei jedem Diagnosegerät RENAULT CLIP unter **Windows XP** die Datei "clip.log" vor dem Speichern auf der Diskette komprimieren:

- Die Spion-Datei "**clip.log**" auswählen.
- Mit der rechten Maustaste die Datei "**clip.log**" anklicken, dann **Eigenschaften** auswählen.
- Dann **Senden_an "Komprimiertes Dokument"**.

Die Spion-Datei ist dann im Format "**clip.zip**" und kann so auf die Diskette kopiert werden.